Sie lesen in der März-Ausgabe "Der Fourier"

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **54 (1981)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

(s) Nein, er hat nichts mit Verpflegung zu tun. Aber es wird in letzter Zeit viel davon gesprochen, der Graben zwischen Deutsch und Welsch habe sich stark verbreitert. Nun, gewisse Tatsachen kann man nicht ändern. Auch wenn mir die welschen Kameraden nahestehen, ziehe ich es doch vor, die Sicherheitsgurten anzuziehen. Hingegen kann die Verbundenheit dokumentiert werden durch die Teilnahme an einem welschen Anlass. Die Aufnahme ist herzlich, die Wiedersehensfreude gross und die Anerkennung darüber, dass man sich zur grossen Reise aufgerafft hat, ehrlich.

Deshalb verliere ich gerne einige Worte für die beiden «welschen» Sportanlässe Trophée du Mont d'Or und Neuenburger Waffenlauf. In beiden Organisationskomitees wirken nämlich Fouriere an vorderster Front und sie würden sich besonders freuen über die Teilnahme des einen oder andern Lesers des «Der Fourier». Das Welschland präsentiert sich besonders prächtig im Vorfrühling, mit den letzten Schneeresten auf den Jurahöhen.

Sie lesen in der März-Ausgabe «Der Fourier»

Die Zentralschulen I-C und II-C

(s) Der Kommandant dieser Zentralschulen, Oberst i Gst Lauener hat einen ausgezeichneten Artikel verfasst. Er gibt Auskunft über die Kommandoordnung, die allgemeinen Zielsetzungen, die Übungen dieser Zentralschulen und das Arbeitsprogramm. Abschliessend wird berichtet über den Verlauf einer Übung. Auch wenn die Fouriere noch keine Zentralschule besuchen müssen, wird es sie sicher interessieren, was dort passiert. Und Anwärter für diese Schulen, Quartiermeister verschiedener Grade also, rücken vielleicht etwas ruhiger ein, wenn sie bereits über die organisatorischen Belange informiert sind.

Im übrigen sind sowohl Redaktionsprogramm 1981 als auch der Insertionstarif (gültig ab 1.10.1980) erhältlich bei unserer Anzeigenregie: VS-Annoncen, Postfach, Kanzleistrasse 80, 8026 Zürich.

«Feuerwaffen – Einsatz und Wirkung»

Die Bemühungen des Ott-Verlages in Thun, seine Militaria-Reihe auszubauen, verdienen unser Interesse. Das Buch Feuerwaffen-Einsatz und Wirkung (1630–1850) von Basil Perronet Hughes ist aus dem Englischen übersetzt worden von H. P. Kernen. Rund 50 Karten, zahlreiche Statistiken, Schlachtpläne oder Diagramme auf 172 Seiten geben Auskunft über Schussdistanz, Formation der Kriegsparteien, Anzahl der abgegebenen Salven und über die erzielten Verluste. Die Schlussfolgerungen, zu denen der Autor gelangt, zeigen die Probleme des Einsatzes der Feuerwaffen zur Zeit von Gustav Adolf bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts in neuem Lichte und ermöglichen ein vertieftes Verständnis für den Ablauf der Schlachten.

Gebunden mit farbigem Überzug kostet es Fr. 44.— (1. Auflage 1980, Titel der Originalausgabe: Firepower, Weapons effectiveness on the battlefield 1630–1850, erschienen 1974).